



**Fraktion in der
Bezirksvertretung Münster-Nord**

Münster, 04.10.2013

Antrag:

Verkehrsentslastung für Münsters Norden - Neu und anders

Die BV Nord möge beschließen:

die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob und wie in den Stadtteilen Kinderhaus und Coerde kurzfristig durch die Planung und den Bau von Fahrradschnellwegen eine Attraktivierung des Fahrradverkehrs und eine Entlastung der Stadtteilzentren zu erzielen ist.

Dazu soll insbesondere geprüft werden,

- welche Flächen dafür genutzt werden können
- ob und in welcher Höhe Fördermittel und Stellplatzablöseerträge dafür akquiriert werden können.

Begründung:

Die Verkehrsbelastung in den Stadtteilen Coerde und Kinderhaus, dort insbesondere im Bereich Bröderichweg und Steinfurter Strasse ist weiterhin sehr hoch.

Als besonders problematisch hervorzuheben sind die Emissionsbelastungen in Coerde an der Königsberger Straße, weil gerade hier der Verkehr mitten durch ein Wohngebiet geführt wird. Durch die Emissionen und die hohe Verkehrsbelastung wird auch der Fahrradverkehr in erheblichem Maße beeinträchtigt und unattraktiv.

Der Ausbau und Neubau von Straßen ist durch die bestehende politische Beschlusslage verschlossen, ohne dass bislang Alternativen aufgezeigt worden sind .

Die CDU Fraktion in der BV Nord befürwortet ausdrücklich die Förderung innovativer Konzepte, die zu einer spürbaren Entlastung und zu einer Attraktivierung des Fahrradverkehrs führen.

Bereits jetzt sind mehr als 1,3 Millionen E-Bikes auf Deutschlands Straßen unterwegs.

Mittelfristig besteht die Erwartung, dass der jährliche Anteil von E-Bikes am Gesamtmarkt bei 15 Prozent liegen wird. Dieser starke Anstieg ist nicht zuletzt Ausdruck eines veränderten Nutzungsverhaltens besonders in der Alltagsmobilität, aber auch des demografischen Wandels. Als Fortbewegungsmittel ist das Fahrrad gerade in der Fahrradhauptstadt Münster nicht mehr weg zu denken. Als echte Alternative im Berufsverkehr um ohne Staus ökonomisch zum Arbeitsplatz zu gelangen, ist es durch E-bikes und Pedelecs in den Fokus Vieler gerückt.

CDU-Kreisverband Münster e.V.

Mauritzstraße 4-6 • 48143 Münster
Telefon (02 51) 4 18 42-0
Telefax (02 51) 4 18 42-44
post@cdu-muenster.de • www.cdu-muenster.de

CDU-Fraktion in der BV Nord

Vorsitzender: Olaf Bloch
Guerickeweg 25, 48159 Münster
Telefon (0251) 212183
olaf.bloch@drv-westfalen.de



Entsprechende Forderungen des ZIV greift die CDU Fraktion in der BV Nord ausdrücklich auf, weil gerade in den Außenstadtteilen Kinderhaus und Coerde die Förderung des Fahrradschnellverkehrs den übrigen MIV nachhaltig entlasten wird. Der ZIV fordert die Einbindung des E-Bikes als alternative Mobilitätslösung in die Städteplanung und deren Randzonen.

Dieser Trend ist förderungswert und wird den MIV in den betroffenen Stadtgebieten deutlich entlasten, allerdings nur dann, wenn entsprechende Verkehrswege geschaffen werden oder auch bestehende Verkehrsflächen entsprechend genutzt werden können, die dies ermöglichen.

Die CDU Fraktion in der BV Nord möchte daher bestehende und ausgewiesene Verkehrsflächen in Münsters Norden kurzfristig in Fahrradschnellwege umwandeln und so ein möglichst breites Netz an Fahrradschnellwegen in Münsters Norden schaffen.

Dafür entstehende Planungskosten und Baukosten sollen unter Berücksichtigung entsprechender Förderprogramm des Bundes (insbesondere der Leuchtturmprojekte der Elektromobilität) und der Stellplatzablöse gem. § 51 VI c) BauO NRW finanziert werden.

Bloch Sauerwald Abbing Meier Tebbe und Fraktion